

Inhalt

Einleitung | 11

I. Eine Gewerkschaft und ihr angehender Vorsitzender | 21

1. Die ÖTV: Ein einleitendes Porträt | 21
 - Vielfalt mit Lücken: Die ÖTV im System der bundesdeutschen Gewerkschaften | 21
 - Neben- oder miteinander? Interne Spannungen in der ÖTV und ihre Bedeutung für die Organisation | 37
 - Ungleiche Hälften: Frauen und Männer in der ÖTV | 51
 - Die »geliebte Farbe Rot«: Die ÖTV und die politischen Parteien | 58
2. Biografische Wendungen: Heinz Klunckers langer Weg in die ÖTV | 65
 - Kindheit und Jugend: Vom geborenen Sozialdemokraten zum »einzigen Nazi in der Familie« | 65
 - Umkehr, Neuanfang und biografische Umwege: Die Jahre 1944 bis 1952 | 70
3. Gewerkschaftliche Lehrjahre: Heinz Klunckers Aufstieg in der ÖTV und deren Tarifpolitik bis 1964 | 86
 - Gewerkschaftskarriere und erste tarifpolitische Grundsatzarbeiten für Arbeiter und Angestellte | 86
 - Unübersichtliche Fronten: ÖTV und Arbeitgeber des Öffentlichen Dienstes im Wirtschaftsboom der Wiederaufbaujahre | 92
 - Probelauf mit Folgen: Der ÖTV-Streik in Hamburg von 1954 | 98
 - Der »umfassendste Streik in der deutschen Geschichte«: Der kurze Arbeitskampf der ÖTV von 1958 | 106
 - Die ÖTV im Kampf gegen ein »Tarifdiktat« der Bundesregierung und gegen Vorschläge zur »Versachlichung« der Tarifpolitik in den frühen 1960er Jahren | 113

II. Verschiedenartige Aufbrüche und Reformbemühungen

Die ÖTV 1964 bis 1969 | 133

1. Politische Aktivitäten des neuen Vorsitzenden: Der »geistige Beitrag der ÖTV« zur bundesdeutschen Außen- und Innenpolitik | 133
 - Die ÖTV im Ost-West-Konflikt | 133
 - Die Position der ÖTV im Streit um die Notstandsgesetze und Heinz Klunckers Verhältnis zur SPD | 147
2. Kein richtig grüner Zweig: Die internen Probleme der ÖTV | 161
 - Überalterung und Fluktuation | 161
 - Knauserige Mitglieder: Der Streit um den richtigen Beitragssatz | 165
 - Finanzielle Engpässe und ihre Folgen | 173
3. »Es muß uns gelingen, näher an die Betriebe heranzukommen«: Reformbemühungen, ein Rückschritt und tatsächliche Modernisierungen in der ÖTV | 177
 - Wie verbessert man die berufliche Betreuung in einem gewerkschaftlichen »Völkerbund«? | 177
 - Emanzipation ohne »Minderheitenschutz«? Der Verzicht der ÖTV auf eine Frauenquote und eigenständige Frauenkonferenzen | 184
 - Die neue Medien- und Werbearbeit der ÖTV | 189
 - Stärkung der Zentrale | 194
4. Nur ein Ritual? Einige allgemeine Bemerkungen zum strategischen Handeln in Tarifrunden | 197
 - Das schlechte Image von Tarifverhandlungen | 197
 - Kompromissfindung mit verschiedenen Akteuren.
 - Wie Tarifverträge zustande kommen | 204
5. Tarifpolitik in turbulenten Zeiten:
 - Die Lohnrunden für den Öffentlichen Dienst in den Jahren der Großen Koalition 1966 bis 1969 | 220
 - Die Wirtschaftskrise von 1966/67, die Konjunkturpolitik der Bundesregierung und die Tarifrunde für den Öffentlichen Dienst | 220
 - Fortsetzung mit neu verteilten Rollen: Der Streit um einen finanziellen Nachschlag für die Beschäftigten im Herbst 1968 | 239
 - »Wilde Streiks«, ein gültiger Tarifvertrag und die Bundestagswahl von 1969 | 256

6. Tarifverträge als Gesellschaftspolitik: Veränderungen der sozialen Hierarchie im Öffentlichen Dienst durch die Tarifpolitik der ÖTV | 268
Der Ruhestand der Beamten als Modell: Die ÖTV und die Renten der staatlichen Arbeiter und Angestellten | 268
Laufbahnen für Angestellte durch den »Bewährungsaufstieg« und ein Monatssalär auch für Arbeiter | 279

III. Die »eigentliche Macht im Staat«?

- Erfolge und vergebliche Mühen der ÖTV in den 1970er Jahren | 297
1. Politischer Konsens und Dissens: Positionen der ÖTV in allgemeinen politischen Fragen in der sozialliberalen Ära | 297
Die Ostkontakte der ÖTV nach 1969 | 297
Die Haltung der ÖTV im Streit um die »Berufsverbote« im Öffentlichen Dienst | 300
 2. Geänderte Vorzeichen. Inflation und staatliche Konjunkturlenkung als neue Faktoren in der Tarifpolitik | 306
Sozial gerecht oder »nivellierend«? Die Inflation und die »Sockel«-Strategie der ÖTV in den Lohn- und Gehaltsverhandlungen | 306
Die wirtschaftliche »Globalsteuerung« der Bundesregierung und die Tarifautonomie | 321
 3. Ein gewerkschaftlicher Sieg zu viel?
Der Streik im Öffentlichen Dienst im Frühjahr 1974 | 339
Der Bundeskanzler als Tarifpolitiker: Die Ziele und Fehler Willy Brandts in der Tarifrunde 1973/74 | 339
Warum und wie die ÖTV im Frühjahr 1974 den Streik organisierte | 357
Nach der Einigung: Reaktionen auf den Tarifabschluss in der ÖTV sowie in Politik und Medien | 380
 4. Ein symbolischer Körper: Heinz Kluncker als »Gewerkschaftsboss« | 389
 5. Gemischte Bilanz:
Die innere Entwicklung der ÖTV in den 1970er Jahren | 397
Ungelöste und gelöste Probleme:
Der Ertrag der organisatorischen Reformen | 397
Die neue soziale Struktur der Mitgliedschaft und ihre Konsequenzen für die ÖTV | 408

6. Begrenzte Handlungsmöglichkeiten:
 Tarifverhandlungen für den Öffentlichen Dienst nach 1974 | 421
 Ungünstige Bedingungen und der Wunsch der ÖTV nach möglichst konfliktfreien Tarifrunden | 421
 Verborgene Konflikte und Blockaden: Das tarifpolitische »Moratorium« der Arbeitgeber und seine Folgen | 440
 Noch einmal: »Sockel« oder nur Prozente? Der anhaltende Streit um sozial ausgleichende Komponenten in der ÖTV-Tarifpolitik | 448
7. Rationalisierung und Privatisierung im Öffentlichen Dienst in den 1970er Jahren | 468
 »Schreibdamen« und andere Opfer betrieblicher Effizienzsteigerung | 468
 Eine neue Epoche beginnt: Die frühe deutsche Privatisierungsdebatte und ihre Konsequenzen | 481

IV. Krise der Tarifpolitik

Die ÖTV in der letzten Phase der sozialdemokratischen Ära
 1980 bis 1982 | 521

1. Eine verunsicherte Gewerkschaft: Die Stimmung in der ÖTV zu Beginn des neuen Jahrzehnts | 521
 Umfassende Unzufriedenheit: Der Gewerkschaftstag 1980 als Ventil für die »Frustration mehrerer Jahre« | 521
 Eine »Niederlage« der ÖTV? Der Lohn- und Gehaltsabschluss für 1980 in der Kritik des Gewerkschaftstages | 526
2. »Der Herr schütze uns vor unseren Freunden«:
 Der Konflikt der ÖTV mit der SPD-Regierung Nordrhein-Westfalens in den Tarifverhandlungen für 1981 | 535
 Verkehrte Welt in der Tarifpolitik | 535
 Ein »blaues Auge« der ÖTV: Der tarifpolitische Kompromiss für 1981 | 548
3. Der erste Abwehrkampf: Die Lohn- und Gehaltskürzungen im Öffentlichen Dienst in der »Operation 82« und die ÖTV | 554
 Ein ganz neuer Schachzug: Die Beamtenbesoldung als tarifpolitischer Hebel der Arbeitgeber | 554
 Ein gewerkschaftlicher »Triumph«? Der Ausgang der »Operation 82« – und einige unangenehme Wahrheiten über die begrenzte Macht der ÖTV | 564

4. Weichenstellungen unmittelbar vor dem Rücktritt: Heinz Klunckers gewerkschaftliche Arbeit in den letzten Monaten seiner Amtszeit | 578
Der »Neue Heimat«-Skandal und die Wahl des neuen DGB-Vorsitzenden | 578
Ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin? Der scheidende Heinz Kluncker und die Wahl des neuen ÖTV-Vorsitzenden | 583

Schlussbetrachtung | 591

Literatur | 603

Abkürzungen | 647

